

Stadt Bergneustadt

Der Bürgermeister

Bergneustadt, 20.04.2006

Beschlussvorlage Nr.

Federführender Fachbereich/ Aktenzeichen
FB 4/70-11-10

öffentlich

nichtöffentlich

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungstermin
Arbeitsgruppe Gebühren, Satzungen, BBH	08.05.2006
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	22.05.2006

Beschlussvorlage

Veränderungen im Winterdienst

Beschlussvorschlag:

Die Arbeitsgruppe Gebühren, Satzungen, BBH/der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss empfehlen dem Rat eine der folgenden 3 Alternativen zu Veränderungen im Winterdienst:

Alternative 1

Die im Anhang A aufgeführten Straßen/Straßenstücke mit der lfd. Nr. 4, 6-7, 12, 14-15, 17, 23, 25, 29, 31-37, werden ab 1.7.2006 wieder in den Winterdienst durch die Stadt übernommen.

Es erfolgt die Beschaffung eines Multicars mit Winterdienstausrüstung bei gleichzeitiger Außerdienststellung von 3 Fahrzeugen des Baubetriebshofes (VW-Pritschenwagen, Kubota-Traktor, Uni-Kipper).

Alternative 2

Die Reinigungspflicht für den Winterdienst der in Anhang B aufgeführten Straßen wird ab 1.7.2006 auf die Anlieger übertragen. Dazu kann die Beschaffung eines Multicar nach Alternative 3 zusätzlich erfolgen.

Alternative 3

Änderungen des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung erfolgen nicht Es erfolgt die Beschaffung eines Multicars mit Winterdienstausrüstung bei gleichzeitiger Außerdienststellung von 3 Fahrzeugen des Baubetriebshofes (VW-Pritschenwagen, Kubota-Traktor, Uni-Kipper).

Unterschrift

Erläuterungen:

Die Arbeitsgruppe Gebühren und Satzungen sowie der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss haben sich im Jahr 2004 und 2005 mehrfach mit Möglichkeiten zu Veränderungen und Optimierung des Winterdienstes befasst. Auf der Grundlage des Standes der politischen Beratung hat die Verwaltung eine Zusammenstellung der Straßen erstellt, bei denen die Reinigungspflicht für den Winterdienst auf die Anlieger übertragen sind. (Anhang A)

Getrennt ausgewiesen sind darin die Straßen, bei denen nach Überprüfung die technische Möglichkeit besteht, diese Straßen wieder in den Winterdienst der Stadt zu übernehmen. (Beschlussalternative 1)

Die Alternative 2 beinhaltet die Straßen und Stichwege die aufgrund der Empfehlungen der Arbeitsgruppe Gebühren und Satzungen vom 10.10.2005 auf die Anlieger übertragen werden sollen. Eine ergänzende rechtliche Überprüfung hat ergeben, dass die Straße „Hilgesbicke“ (Ifd. Nr. 27) der Empfehlung der AG Gebühren und Satzungen vom 10.10.2005) nicht auf die Anlieger übertragen werden kann, da sie außerhalb der geschlossenen Ortslage liegt.

Die Kostenberechnung für die Alternative 1 und 2 ist diesen Erläuterungen als Anlage beigefügt. Ebenfalls beigefügt ist die Kostenberechnung zur Beschaffung eines Multicar-Fahrzeuges mit Winterdienstausrüstung bei Aufgabe von drei anderen Fahrzeugen beim Baubetriebshof. Haushaltsmittel für die Beschaffung eines Multicar's stehen im Haushaltsplan 2006 mit 75.000,00 € zur Verfügung.

Je nach dem Ergebnis der Beschlussfassung zu den Alternativen von 1 bis 3 legt die Verwaltung dem Rat zur Sitzung am 21.06.2006 ein neues Straßenverzeichnis als Anlage zur Straßenreinigungs- und Gebührensatzung mit Satzungstext vor.

Weitere Erläuterungen erfolgen in der Sitzung.

Mitzeichnungen			
<input checked="" type="checkbox"/>	I. Beigeordneter	Datum	<input type="checkbox"/>
			Fachbereich 2 Datum
<input checked="" type="checkbox"/>	Stadtkämmerer	Datum	<input type="checkbox"/>
			Fachbereich 3 Datum
<input type="checkbox"/>	Fachbereich 1	Datum	<input checked="" type="checkbox"/>
			Fachbereich 4 Datum